

Angebot	Inhalt	Zielgruppe (inkl. Altersgruppe)	Ziel/Qualifizierung	Starttermine	Zeitraum/ Dauer	Kontingent	Finanzierung	Träger	Ansprechpartner/ weitere Infos
Aufsuchende Begleitung	Pädagogische Einzelfallhilfe U25, abhängig von der individuellen Situation	Verweigerer oder Personen mit besonderem Unterstützungsbedarf im SGB II	Förderung Motivation/Verhaltensänderung, Vermittlungshemmnisse abbauen	laufender Einstieg	6 Monate, Verlängerung bis 12 Monate möglich		kostenfrei bei Alg II- Bezug (Finanzierung: Kommunales Kreisjobcenter)	Volkshochschule des Landkreises Fulda	Kreisjobcenter, Zuweisung durch zuständiges Fallmanagement
Doppelklick	Qualifizierung im Blended-Learning-Format (Geräte werden gestellt), Sprachförderung möglich	für Frauen, Asylbewerberinnen mit guter Bleibeperspektive, andere Migrantinnen rechtskreisübergreifend, Sprachniveau mind. B1	Vermittlung von digitalen Kompetenzen, berufliche Orientierung, individuelle Lernangebote, Verbesserung der Arbeitsmarktfähigkeit	individueller Einstieg	16 Wochen	10	kostenfrei	Bildungswerk der Hess. Wirtschaft e.V.	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft, Frau Nowak 0661 380882-21 nowak.ann-kathrin@bwhw.de
Lohn & Brot	An 4 Tagen/Woche praktische Arbeiten, überwiegend handwerkliche Tätigkeiten (Fahrradwerkstatt, Transporte/Mithilfe bei Umzügen, Ga-La, Renovierungen, Wohnungsaufösungen...) 1 Tag pro Woche Qualifizierung-/Schulungstag (Thematische Angebote zu Themen Schulden,	junge Männer bis 27 mit multiplen Vermittlungshemmnissen und ohne direkte Perspektive auf den 1. Arbeitsmarkt	Vorbereitung auf den ersten Arbeitsmarkt, Wiederherstellung/Steigerung der Sozialkompetenzen, Heranführung an Beschäftigung oder Vorbereitung auf weiterführende Maßnahmen, Tagesstrukturierung, Steigerung der Belastbarkeit sowie der Abbau von Vermittlungshemmnissen	laufender Einstieg	i.d.R. 1 Jahr;	10 Plätze für Alg-II-Kunden 4 Plätze für Asylbewerber	kostenfrei (Finanzierung: Kreisjobcenter Fulda, Stadt Fulda sowie Europäischer Sozialfond)	AWO Fulda	Kreisjobcenter, zuständiges Fallmanagement, bei Asylbewerberinnen und -bewerbern Arbeitsmarktbüro des LK Fulda, arbeitsmarktbuero@landkreis-fulda.de
Pflegeausbildungsbegleitung (PAB)	Individuelle Beratung und Begleitung in der Ausbildung	Auszubildende der Pflegeschulen der AWO, der Caritas und des Klinikums	erfolgreiche Absolvierung der Ausbildung	fortlaufend	individuell		kostenfrei	Landkreis Fulda	Landkreis Fulda Herr Kerber, 0151 20049528, felix.kerber@landkreis-fulda.de
Produktionsschule	Vermittlung von Jugendlichen in Ausbildung, Arbeit, weiterführende Maßnahmen oder zurück in die (Regel)Schule durch arbeitsbegleitende Qualifizierung	benachteiligte Jugendliche, bei Flüchtlingen jeder Status	Vermittlung von Schlüsselqualifikationen, Herausbildung sozialer und methodischer Kompetenzen, Persönlichkeitsentwicklung, Sprachförderung	laufender Einstieg	je nach Bedarf der Personen, max. 24 Monate;	insgesamt 20 Plätze= 12 Plätze (6 Plätze für SGB II- Kunden und 6 Plätze für Nicht-SGBII-Leistungsempfänger)+ 8 Plätze für Flüchtlinge (Status egal)	kostenfrei (Finanzierung: Europäischer Sozialfond, Land Hessen, Kreisjobcenter sowie Stadt Fulda)	Grümel gGmbH	je nach Zuständigkeit, direkt beim Träger oder Kreisjobcenter

Angebot	Inhalt	Zielgruppe (inkl. Altersgruppe)	Ziel/Qualifizierung	Starttermine	Zeitraum/ Dauer	Kontingent	Finanzierung	Träger	Ansprechpartner/ weitere Infos
Qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Betrieb und Berufsschule QuABB	individuelle Unterstützung bei Problemen in der Ausbildung	Auszubildende in einer dualen Ausbildung	Verhinderung von Ausbildungsabbrüchen	laufender Einstieg möglich	nach Bedarf		kostenfrei	Landkreis Fulda	Ansprechpartnerinnen an den Berufsschulen
Sozialpädagogisch begleitetes Wohnen / Pings Kolping Jugendwohnen	Wohnraum während der Ausbildung, Unterstützung bei individuellen Bedarfen	in erster Linie Azubis, in Ausnahmefällen SchülerInnen, von 14 - 27 Jahren		laufender Einstieg	Dauer der Ausbildung	120 Plätze	Berufsausbildungsb eihilfe, Jugendberufshilfe gemäß §13.3 SGB VIII, Selbstzahler	Pings - Azubikampus / Kolping Jugendwohne n Fulda gGmbH	info@pings.de 0661 10 000
UBUS (Unterrichtsbegleite nde Unterstützung durch sozialpädagogische Fachkräfte)	Angebot der Beratung und Unterstützung in Fragen des Schulalltags	Schülerinnen/ Schüler und LehrerInnen / Lehrer	Stärkung sozialer Kompetenzen, Förderung der Entwicklung, für Lehrkräfte: Unterstützung im Unterricht				kostenfrei	Hess. Kultusminister ium	jeweilige Ansprechpartner an den Schulen
Vermittlungscoaching für Jugendliche	Unterstützung bei der Suche nach Arbeit/ Ausbildung, Aufarbeitung von Vermittlungshemmnissen, Bewerbungstraining, Begleitung beim Bewerbungsverfahren	Jugendliche mit ausreichend persönlichen Kompetenzen, ausreichendes Arbeitsverhalten für den ersten Arbeitsmarkt	Vermittlung in Ausbildung und Arbeit, Abbau kleinerer Vermittlungshemmnissen, Hinführung auf weiterführende Angebote	laufender Einstieg	bis zu 6 Monate, Verlängerung um 3 Monate möglich	14	kostenfrei bei AlgII- Bezug (Finanzierung: Kommunales Kreisjobcenter)	Grümel gGmbH	Kreisjobcenter, Zuweisung durch zuständiges Fallmanagement
Wirtschaft integriert	Phasenmodell: Phase 1: Berufsorientierung Plus, auch speziell für Frauen Phase 2: Einstiegsqualifizierung Plus, Phase 3: Ausbildung Plus; Plus steht für Sprachförderung und bei Phase 3 für Stützunterricht; direkter Einstieg in Phase 2 oder 3 möglich. Während der Einstiegsqualifizierung erfolgt kein Berufsschulbesuch, sondern sprachsensibler Unterricht beim Träger.	junge Menschen mit mind. einer Beschäftigungserlaubnis, Deutschkenntnissen mind. A2-B1, die eine Ausbildung/EQ anstreben oder bereits in Ausbildung sind	Phase 1: Berufsorientierung/Vermittlung in Ausbildung/ Einstiegs-qualifizierung Phase 2/3: Stützunterricht zur erfolgreichen Absolvierung der EQ/ Ausbildung	Phase 1 ca. Juli und Oktober eines Jahres Phase 2 und 3: in der Regel 01.09.	Phase 1: 4 Monate; Phase 2: 6-12 Monate; Phase 3: Dauer der Ausbildung	Phase 1: 18 Plätze Phase 2/3: nach individueller Absprache	kostenfrei (Finanzierung: Europäischer Sozialfond, Land Hessen, Agenturen für Arbeit sowie Jobcenter	Bildungswerk der hessischen Wirtschaft e.V. zusammen mit Bildungszent rum Bau Ostehessen	Bildungswerk der Hess. Wirtschaft, Frau Ramus, 0661 977701-10 ramus.sabine@bwhw.de

Alle Angebote gelten vorbehaltlich der Förderzusage durch die zuständige betreuende Behörde!!!

OLOV – Arbeitskreis „Junge Flüchtlinge in Ausbildung und Arbeit“ in der Region Fulda
Hinweise zur Ergänzung bitte per Mail an: Landkreis Fulda, Arbeitsmarktbüro, Frau Kalb
monika.kalb@landkreis-fulda.de